

ECR AWARD 2014

Papierloser Austausch elektronischer Rechnungsdaten und deren rechtskonforme Archivierung

Kostenersparnis und Ablaufoptimierung zwischen Mode-Einzelhändler und Hersteller/Großhändler



Übersicht

1. Projektbeteiligte
2. Ausgangssituation
3. Zielsetzung
4. Bisherige Vorgehensweise
5. Zukünftiger Ablauf
6. Technische Umsetzung
7. Nutzen in der Prozesskette
8. Stand des Projektes
9. Weiteres Vorgehen



Projektbeteiligte

- Hendrik Stütz – EDV und Organisation (Tostedt)
- agorum® Software GmbH (Ostfildern)
- ALBERTO GmbH & Co. KG (Mönchengladbach)
- HATICO Mode GmbH (Tirschenreuth)
- Pranke GmbH (Karlsruhe)
- Bekleidungshaus G. Wahl GmbH (Ertingen)

Ausgangssituation

Das Männer-Mode-Haus Wahl erhält als selbstständiger Einzelhändler jährlich knapp 4.000 Rechnungen und ca. 3.500 Lieferscheine von Lieferanten wie ALBERTO oder HATICO. Die Hälfte davon sind EDI-Nachrichten vom Typ INVOIC, die zusätzlich auf Papier gedruckt per Post verschickt werden.



Ausgangssituation

Beim Einzelhändler Wahl:

Die Bearbeitung der per Post eingehenden Rechnungen
– Umschlag öffnen, scannen, sortieren, kontrollieren, Bearbeitung
in der Buchhaltung, Zahlung und Ablage –
nimmt täglich im Durchschnitt 45 Minuten in Anspruch.

Daraus ergibt sich ein
jährlicher Arbeitsaufwand
von ca. 24 Arbeitstagen
eines Mitarbeiters.



Ausgangssituation

Beim Hersteller/Großhändler:

Die Rechnungslegung an den Einzelhändler Wahl per Post
– Rechnungsdruck, Sortierung, Kuvertierung und Versand –
verursacht Kosten zwischen 1,13€ und 1,65€ pro Rechnung.

Diese summieren sich zu einem
jährlichen Aufwand von
4.520,00€ – 6.600,00€.

Quelle:
EUROPEAN E-Business LAB:
„KMU-Leitfaden zur elektronischen
Rechnungsstellung in der EU“



Zielsetzung

Ziel war es, auf der Grundlage bestehender, standardisierter EDI-Datenströme eine einfache, kostengünstige Lösung zum Austausch von elektronischen Rechnungen bei gleichzeitiger rechtskonformer elektronischer Archivierung zu entwickeln, um:

- die Bearbeitungszeit einer Rechnung zu reduzieren – sowohl beim Lieferanten als auch beim Einzelhändler.
- Druck- und Portokosten einzusparen.
- Kosten für Dokumenten-Lagerung zu senken.
- den Aufwand beim Suchen nach einer Rechnung zu minimieren.

Bisherige Vorgehensweise

ALBERTO
Pants We Love
HATICO

Rechnung wird vom Lieferanten per EDI und per Post verschickt.




pranke
consulting

Die EDI-Daten werden für die IT-Systeme der Händler aufbereitet, um optimal verarbeitet zu werden.



WAHL

Die EDI-Daten werden beim Händler im Warenwirtschaftssystem verarbeitet.



Die Papierrechnung ist die Grundlage für die internen Prozesse zur Kontrolle/ Bezahlung der Ware. Sie wird nach Bearbeitung im Aktenordner archiviert.

Zukünftiger Ablauf

ALBERTO
Pants We Love
HATICO

Rechnung wird vom Lieferanten nur noch per EDI verschickt.


pranke
consulting

Die EDI-Daten werden weiterhin für die IT-Systeme der Händler aufbereitet, um optimal verarbeitet zu werden. Zudem wird ein PDF im ZUGFeRD-Standard erzeugt.

WAHIL

Die EDI-Daten werden weiterhin beim Händler im Warenwirtschaftssystem verarbeitet.



EDI
PDF



Eine weitere Bearbeitung ist nicht mehr nötig. Die EDI-Daten/die PDF-Rechnung wird revisionssicher und schnell auffindbar elektronisch archiviert.

agorum[®]
DMS – einfach für jeden!

Technische Umsetzung

Pranke als EDI-Dienstleister:

- Erzeugung und Auslieferung des PDF-Dokuments
 - PDF-Erzeugung zur Visualisierung der EDI-Daten
 - Einlagerung der ZUGFeRD-XML-Daten in dieses PDF
 - Bereitstellung der Daten zur Abholung

Wahl als Einzelhändler:

- Abholung der Rechnungsdaten
- Rechtskonforme Archivierung (z.B. mit agorum®core)



Nutzen in der Prozesskette

Für den Einzelhändler Wahl:

- Ersparnis von ca. 24 Manntagen Arbeitszeit eines Mitarbeiters pro Jahr durch wegfallende Bearbeitung von Papier-Rechnungen
- Keine Einlagerung von Papier-Belegen
- Automatische und revisionssichere Ablage der Dokumente im Dokumentenmanagement-System (DMS)
- Schnelleres Finden von Unterlagen über DMS-Suche

Für die Lieferanten/Hersteller:

- Ersparnis von ca. 4.520,00€ – 6.600,00€ pro Jahr durch den Wegfall der Erzeugung/des Versands von Papier-Rechnungen nur an den Einzelhändler Wahl
- Nutzung auch mit anderen Kunden einfach möglich
- Archivierung der abgegebenen EDI-Daten rechtskonform (§ 14 UStG)
- Ressourcengewinn durch Wegfall von Tätigkeiten

Stand des Projektes

- Start des Projektes im Oktober 2013
- Erste Version der Lösung jetzt in der Testphase mit Wahl als Einzelhändler und den Lieferanten ALBERTO und HATICO
- Übergang in den produktiven Betrieb für die o.a. Beteiligten im Mai 2014

Weiteres Vorgehen

Nächste Schritte:

- Umstellung aller Lieferanten des Einzelhändlers Wahl auf papierlose Rechnungsübertragung
- Übertragung des Prozesses auf ca. 800 weitere Lieferanten und Einzelhändler in der textilen Kette
- Erweiterung um andere elektronische Geschäftsdokumente (z.B. Lieferschein)
- Ausdehnung auf weitere Branchen



Haben Sie Fragen?

Projektleitung

Herr Hendrik Stütz
Hendrik Stütz EDV und Organisation
Friedrich-Vorwerk-Str 3
D-21255 Tostedt
Tel: +49 (0)4182 501309
hs@hendrik-stuetz.de

agorum® für das Archiv-System

Herr Maximilian Müller (Vertrieb)
agorum® Software GmbH
Vogelsangstr. 22
D-73760 Ostfildern
Tel: +49 (0)711 358 718 0
maximilian.mueller@agorum.de

ALBERTO als Lieferant

Herr Ronnen Engbrocks (IT-Leiter)
ALBERTO GmbH & Co. KG
Rheydter Straße 19–31
D-41065 Mönchengladbach
Tel: +49 (0)2161 819 217
engbrocks@alberto-pants.com

Einzelhändler

Herr Markus Wahl (GF)
Bekleidungshaus G. Wahl GmbH
Riedlinger Str. 28
D-88521 Ertingen
Tel: +49 (0)7371 952 00
markus.wahl@bkh-wahl.de

Pranke als EDI-Dienstleister

Herr Heinz-Erich Ohnezat (GF)
Pranke GmbH
Karlstr. 16b
D-76133 Karlsruhe
Tel: +49 (0)721 203 800
heo@pranke.com

HATICO als Lieferant

Herr Klaus Burger (IT-Leiter)
HATICO Mode GmbH
Falkenberger Straße 7
D-95643 Tirschenreuth
Tel: +49 (0)9631 607 0
kburger@hatico.de